

Jahreshauptversammlung der Edelweiß-Schützen

Anita Nicklas und Christian Sirtl sind Schützenkönige

Dingolfing. Am Freitag, dem 17. Januar fand im Gasthaus „Zum Lamm“ die Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e. V. statt. Nach den Berichten der Vorstandschaft und Ehrungen von langjährigen Mitgliedern wurde die Siegerehrung der Vereins- und Jahresmeister vorgenommen. Der Höhepunkt des Abends war die Proklamation der Schützenkönige.

Schützenmeister Jürgen Jahns konnte neben 3. Bürgermeister Franz Bubenhofer, Stadträtin Maria Huber, Gauschützenmeister Michael Ruhland und den Ehrenmitgliedern Herta, Günther und Winfried Jahns, Hans Rackow und Josef Märkl zahlreiche Mitglieder im Saal des Vereinslokals begrüßen.

In einem kurzen Grußwort dankte Franz Bubenhofer den Schützen für ihr großes Engagement im vergangenen Jahr, insbesondere für die geleistete Jugendarbeit. Michael Ruhland schloss sich mit seinem Lob an und bedankte sich bei der Vorstandschaft der Edelweiß-Schützen für die gute Zusammenarbeit mit dem Schützengau.

Vorstand Jahns berichtete über zahlreiche Unternehmungen des letzten Jahres wie den Radausflug zur Familie Stieglmaier, das Grillfest im Vereinslokal, den weihnachtlichen Vereinsausflug zur Turmweihnacht in Abensberg, die Christbaumversteigerung sowie die traditionelle Weihnachtsfeier mit musikalischer Umrahmung durch die Vereinsjugend. Doch auch bei Aktivitäten von anderen Vereinen wie dem Trachtlerball, dem Schützenkranzl in Schönau am Königssee, den Sommerspielen mit Gartenfest in Teisbach und diversen Christbaumversteigerungen waren die Edelweiß-Schützen vertreten. Ein weiterer Höhepunkt des vergangenen Jahres war wie immer das traditionelle Kirtaschießen mit dem Prominentenschuss. Schließlich erwähnte Jahns noch zahlreiche Arbeits Einsätze für den neuen Jugendraum und dankte bei dieser Gelegenheit nochmals den zahlreichen Helfern.

Sportleiter Markus Kempf berichtete anschließend über die sportlichen Ereignisse des vergangenen Jahres. So sind bei der letztjährigen Gaumeisterschaft 37 Mitglieder der Edelweiß-Schützen angetreten. Besonders die Jugendabteilung war sehr erfolgreich und konnte sich schließlich mit sieben Schützen für die bayerische Meisterschaft qualifizieren. Auch bei der Bezirksmeisterschaft waren die Edelweiß-Schützen mit so vielen Teilnehmern wie noch nie zuvor vertreten. Vereinsintern wurde das Faschingsschießen, das Osterschießen und das Dartturnier ausgerichtet. Weitere Ereignisse waren die Teilnahme am Jugendfernwettkampf, dem Rundenwettkampf und dem Gaudamenpreisschießen sowie die Ausrichtung der Stadtmeisterschaft. Besonders hob Kempf hervor, dass zum zweiten Mal hintereinander der Bezirksjugendschützenkönig aus den eigenen Reihen kam: Ferdinand Käser konnte die Würde von seinem Vorgänger Ludwig Reicheneder übernehmen und durfte somit den Schützenbezirk auch beim traditionellen Trachten- und Schützenumzug zum Oktoberfest vertreten.

Anschließend gab Jugendleiter Sebastian Kriegl einen Überblick über die Aktivitäten der Jugendabteilung. So wurde auch im letzten Jahr wieder ein Zeltlager am Wild-Weiher veranstaltet. Des Weiteren hatten zahlreiche Jugendliche am Gaujugendausflug nach München teilgenommen, bei dem die Bavaria Filmstadt sowie die Allianz-Arena besichtigt wurden. Ganz besonders hob Kriegl die sportlichen Erfolge der Jugendlichen hervor. Außerdem berichtete er von zahlreichen Arbeitseinsätzen im Jugendraum im Keller des Schützenheimes, bei dem sich die Jungschützen eifrig beteiligten. Auch hierfür sprach er ein großes Lob aus und bedankte sich sowohl bei den Jugendlichen als auch bei der Vorstandschaft für die tatkräftige Unterstützung. Schließlich überreichten die Jugendlichen zusammen mit der Vorstandschaft den Jugendleitern Sebastian und Teresa Kriegl ein kleines Präsent als Dankeschön für die großartige Jugendarbeit.

Nun gab Schatzmeister Helmut Reicheneder in seinem Kassenbericht einen kurzen Überblick über die finanzielle Situation des Vereins. Kassenprüfer Winfried Jahns bestätigte ihm eine vorbildliche und wirtschaftliche Kassenführung. Im Anschluss wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Als nächsten Punkt auf der Tagesordnung wurde zur Unterstützung der Jugendleiter Sebastian und Teresa Kriegl ein dritter Jugendwart vorgeschlagen. Bei der Abstimmung wurde Ludwig Reicheneder einstimmig gewählt.

Nach der Festsetzung des Jahresbeitrags folgten die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft. Für 30 Jahre Mitgliedschaft erhielten Christiane Uhl und Albert Kempf jeweils eine Urkunde. Marianne Petzl wurde für 40-jährige Mitgliedschaft mit einem Krug geehrt. Weiter wurden Erwin Rennschmid für 25 Jahre, Thomas Danner und Ursula Schott jeweils für 30 Jahre und Ludwig Zierer für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt, die jedoch die Ehrung nicht persönlich in Empfang nehmen konnten.

Nach einer kurzen Pause nahm Sportleiter Markus Kempf die Siegerehrung vor. In der Jahresmeisterschaft erreichten jeweils die ersten Plätze in ihren Altersklassen: Maximilian Simbeck mit einem Durchschnitt von 190,87 Ringen, Annika Reicheneder, 162,20; Christian Sirtl, 185,87; Matthias Reicheneder, 175,93; Ferdinand Käser, 194,00; Domenik Käser, 182,93; Stefan Sirtl, 189,33; Sebastian Kriegl, 190,40; Anita Nicklas 188,67; Thomas Chiarcos, 181,33; Teresa Kriegl, 174,53; Petra Stieglmaier, 182,73; Helmut Reicheneder, 170,93; Georg Stieglmaier, 152,93. Jeder Gewinner erhielt einen Pokal.

Vereinsmeister in ihren jeweiligen Altersklassen wurden mit dem Luftgewehr: Maximilian Reicheneder mit 187 Ringen, Maximilian Simbeck, 363; Ferdinand Käser, 380; Stefan Sirtl, 368; Jürgen Jahns, 367; Anita Nicklas, 368; Petra Stieglmaier, 352; Albert Kempf, 302. Mit der Luftpistole wurden Vereinsmeister: Annika Reicheneder, 165; Matthias Reicheneder, 328; Domenik Käser, 359; Thomas Chiarcos, 354; Teresa Kriegl, 348; Helmut Reicheneder, 336. Alle Sieger erhielten jeweils eine Anstecknadel.

Anschließend wurden die Sachpreise für das Endschießen verteilt, das in Ring-Teiler-Wertung ausgetragen wurde. Es werden jeweils die ersten drei Plätze genannt: Schüler/Jugend 1. Christian Sirtl, 95 und 94 Ringe; 2. Stefan Reicheneder, 22,0-Teiler und 3. Maximilian Simbeck, 95/92 Ringe. Junioren 1. Ferdinand Käser, 98 Ringe; 2. Ludwig Reicheneder, 52,3-Teiler, 3. Stefan Sirtl, 96 Ringe. Erwachsene 1. Sebastian Kriegl, 96 Ringe; 2. Eva Lummer, 19,4-Teiler, 3. Anita Nicklas, 95 Ringe.

Nun erfolgte die Übergabe der Geburtstagsscheibe von Herta Jahns, die sie anlässlich ihres 70. Geburtstages gestiftet hatte. Mit einem 70,3-Teiler gewann Ferdinand Käser die schöne Scheibe.

Anschließend wurden die Erst- bis Drittplatzierten der Bezirksmeisterschaft 2013 mit Urkunden und Medaillen bzw. Anstecknadeln geehrt. Luftgewehr Schülerklasse männlich 2. Platz Maximilian Simbeck, 190 Ringe. LG-Dreistellung Schülerklasse männlich 2. Platz Maximilian Simbeck, 555 Ringe; 3. Platz Maximilian Reicheneder, 554 Ringe.

Luftpistole Schülerklasse weiblich 3. Platz Annika Reicheneder, 143 Ringe; Jugendklasse männlich 1. Platz David Schankat, 360 Ringe; Juniorenklasse B männlich 1. Platz Domenik Käser, 373 Ringe. Mehrschüssige Luftpistole Jugendklasse männlich 1. Platz David Schankat, 26 Treffer (Halbprogramm). In der Mannschaftswertung erreichten Maximilian Simbeck, Maximilian Reicheneder und Stefan Reicheneder in der Disziplin LG Schülerklasse männlich mit insgesamt 547 Ringen den 1. Platz und in der Disziplin LG-Dreistellung Schülerklasse männlich mit 1654 Ringen den 3. Platz.

Es folgte die Vergabe des Jugendwanderpokals "Schwammerling", den der Jugendliche erhält, der im vergangenen Jahr das höchste Ergebnis im Vergleich zu seinem Durchschnitt in der Jahresmeisterschaft erzielt hat. Der Schwammerling wurde dem Vorjahressieger Maxim Augustin übergeben, der mit einer Differenz von 16,73 Ringen wie bereits im Jahr zuvor das höchste Ergebnis erreicht hatte.

Im Anschluss wurde der Wanderpokal „Sportschütze des Jahres“ an den Schützen mit der größten Leistungssteigerung im Vergleich zum Vorjahr übergeben. Vorjahressiegerin Annika Reicheneder, die ihren Schnitt noch einmal um 27,0 Ringe verbessern konnte, durfte den großen Pokal wieder in Empfang und für ein Jahr mit nach Hause nehmen.

Der Höhepunkt des Abends war schließlich die Proklamation der Schützenkönige. Bei den Erwachsenen wurde Anita Nicklas mit einem 30,3-Teiler Schützenkönigin. Ihr stehen Eva Lummer mit einem 79,1-Teiler und Jürgen Jahns mit einem 95,8-Teiler zur Seite.

Jugendschützenkönig wurde Vorjahressieger Christian Sirtl mit einem 46,5-Teiler. Knapp dahinter folgen Matthias Reicheneder mit einem 46,7-Teiler und Maximilian Simbeck mit einem 47,6-Teiler.

Nachdem den Schützenkönigen jeweils feierlich die Schützenkette umgehängt wurde, erhielten beide noch eine handbemalte Königsscheibe. Anita Nicklas wurde außerdem noch der große Wanderpokal überreicht, den sie für das nächste Jahr mit nach Hause nehmen darf.



**Schützenkönigin Anita Nicklas und Jugendschützenkönig Christian Sirtl
mit den jeweiligen Zweit- und Drittplatzierten.**